



## Feldtag mit Maschinenvorführung „Kleeumbruch im Ökolandbau“

am 17. Oktober 2017 in Nossen

Den Veranstaltungsort erreichen Sie über die Autobahnen A 14 (Abfahrt Nossen Nord) und A 4 (Abfahrt Siebenlehn).

Das Versuchsfeld liegt an der Straße nach Waldheim kurz nach dem Ortsausgang Nossen rechts.

### Ansprechpartner:

Ulf Jäckel  
Abteilung Landwirtschaft/Referat Pflanzenbau  
Telefon: +49 35242 631-7210  
Telefax: +49 35242 631-7299  
E-Mail: Ulf.Jaekel@smul.sachsen.de

### Herausgeber und Veranstalter:

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie  
Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden  
Telefon: +49 351 2612-0  
Telefax: +49 351 2612-1099  
E-Mail: Ifulg@smul.sachsen.de  
www.smul.sachsen.de/ifulg



## Feldtag mit Maschinenvorführung „Kleeumbruch im Ökolandbau“

Termin: 17. Oktober 2017  
09:00 bis 12:00 Uhr

Ort: Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie  
Abteilung Landwirtschaft, Versuchsfeld Nossen  
Waldheimer Straße  
01683 Nossen

Klee und Luzerne, ob als Reinsaat oder im Gemenge mit Gras, sind die aufbauenden Glieder in Ökofruchtfolgen. Von den Leguminosen werden insbesondere bei mehrjährigem Anbau große Stickstoffmengen akkumuliert, die nach dem Umbruch möglichst verlustfrei den Folgefrüchten zur Verfügung stehen sollen. Gleichzeitig kommt es darauf an, mit wenig Aufwand ein gutes Saatbett für die Folgekultur (häufig Winterweizen) herzustellen und einen Wiederaustrieb der Futterleguminosen zu verhindern.

Wir wollen gemeinsam mit Ihnen auf einem umzubrechenden Rotklee die Arbeit verschiedener Geräte und Kombinationen vergleichen und diskutieren. Im Anschluss bewerten wir, ob noch Folgearbeiten vor der Weizenaussaat erforderlich sind oder ob sofort gesät werden kann.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt!

Norbert Eichkorn  
Präsident des Landesamtes  
für Umwelt, Landwirtschaft  
und Geologie

Dr. Uwe Bergfeld  
Abteilungsleiter Landwirtschaft

Uwe Becherer  
Bioland Beratung GmbH

Ulf Müller  
Gäa e. V. –  
Vereinigung ökologischer Landbau

## Programm

09:00 Uhr	<b>Begrüßung</b> Dr. Uwe Bergfeld, LfULG Martin Hänsel, Bioland Beratung GmbH
09:10 Uhr	<b>Anforderungen beim Kleeumbruch</b> Martin Hänsel, Bioland Beratung GmbH und Ulf Jäckel, LfULG
09:20 Uhr	<b>Die Bedingungen des Standortes</b> Ulf Jäckel, LfULG
09:30 Uhr	<b>Praktischer Vergleich der Umbruchverfahren (Maschinenvorführung)</b> – mit Pflug – pfluglos – kombinierte Verfahren Martin Hänsel, Bioland Beratung und Ulf Jäckel, LfULG
11:45 Uhr	<b>Auswertung und Fazit</b>